

**Zeitschrift:** Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design  
**Herausgeber:** Hochparterre  
**Band:** 17 (2004)  
**Heft:** 10

## **Inhaltsverzeichnis**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



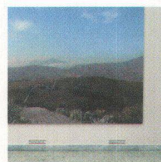
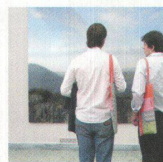
**Flon Lausanne:  
Das Erbe des Gerbers**

Jahrelang betrieb die Bahngesellschaft Lausanne-Ouchy im Flon-Quartier einen Güterbahnhof und Lagerhäuser. In den verlassenen Gebäuden nistete sich die alternative Szene mit Bars und Läden ein, während das Tal mitten in der Stadt zur Spielwiese der Architekten und Planer wurde. Ein Spaziergang durch Geschichte, Zustand und Planung.



**Architekturbiennale:  
Die Umkehrung der Welt**

An der 9. Architekturbiennale in Venedig vertritt Christian Waldvogel mit einem eigenwilligen Beitrag zum Thema «Metamorph» die Schweiz. Er schlägt den Globus Cassus vor, ein fantastisches Umbauprojekt, wo die Menschen in und nicht auf der Erdkugel leben. Für Hochparterre kommentiert er noch den japanischen und den belgischen Pavillon.



**Kantonsschule Wil:  
Lernen vom Holzwurm**

Der Neubau der Kantonsschule Wil ist einer der grössten Holzbauten in der Schweiz. Hinter den streng dem Raster gehorchenden Fassaden verbergen sich vielfältige Räume, vom Klassenzimmer über die Bibliothek bis zur Dreifachturnhalle. Der Hof mit Obstgarten ist das Herz der Schule und für das Herz der Leser findet eine Besichtigung statt.



**HOCH  
PART  
ERRE**

**Inhalt**

**6 Funde**

- 9 Stadtwanderer: Falsche Chalets, echte Bunker
- 11 Jakobsnotizen: Im Ausguck der Nische
- 13 Auf- und Abschwünge: Das Rating der Alternativen Bank

**Titelgeschichte**

- 16 Flon Lausanne: Das Erbe des Gerbers

**Brennpunkte**

- 28 Architekturbiennale: Die Umkehrung der Welt
- 32 Fotos aus Zürich: Heimweh nach Zuhause
- 34 Fondation Beyeler: Architektur und Plastik im Dialog
- 40 Kantonsschule Wil: Lernen vom Holzwurm
- 44 Hochhaus in Davos: Ein Seufzer im Landwassertal
- 46 Designprojekt der KWC: Studentinnen drehen auf
- 52 Uno: Das gebaute Geschenk der Schweiz
- 56 Designers' Saturday: Ein Langenthaler Geburtstag
- 58 Wettbewerb: Schlamm- und Geldlawinen

**Leute**

- 64 Das achte Woggenfest im Reusstal

**Bücher**

- 66 Architektur und Politik, Tourismus und Segantini, das alte Rom, alte Bäder und neue Büros, neue Gärten

**Fin de Chantier**

- 68 Siedlung und Quartier in Zürich und Lausanne, Bern-Billett, Bündner Schlosshotel und Haus in Ardez, Umbau von Mode- und Fabrikgebäude und Sporthalle in Andelfingen

**An der Barkante**

- 77 Mit Alex Hefter in Zürich

**Der Verlag spricht**

- 79 Projekte, Impressum

**Design hören – Theorie lesen**

An einer Vernissage las der Theaterdirektor Peter Schweiger Texte von Platon und Adolf Loos vor. Ich dachte, dass es doch nützlich, ergiebig und schön wäre, wenn nicht nur das kleine Publikum, sondern die ganze Welt in den Genuss solcher Theorievorlesungen käme. Und beschloss, zusammen mit Jörg Huber und Plinio Bachmann vom Institut der Theorie für Gestaltung und Kunst der HGK Zürich eine CD herauszugeben. Mit Texten von Platon bis Karl Marx, von Martin Heidegger bis Umberto Eco, von Norbert Elias bis Uta Brandes – alle vorgelesen von Peter Schweiger. Wer «Design hören» will, kann den Coupon auf Seite 62 ausfüllen. Wer Hochparterre abonniert hat, erhält Rabatt. Die Vernissage – mit Vorlesung von Peter Schweiger – findet am 21. Oktober um 19 Uhr bei Orell Füssli Krauthammer an der Marktgasse 12 in Zürich statt.



- > Freiraumgestaltung Raiffeisenzentrum St. Gallen
- > VonRoll-Areal, Bern
- > Kinderspital UKBB, Basel
- > Stadtpark Hardau, Zürich
- > Studierendenwettbewerb Luftschloss, ETH Zürich
- > Neunutzung Viaduktbögen, Zürich
- > Waldhotel Bellevue, Davos

Die Theorie der Architektur ist der Wettbewerb, hochparterre.wettbewerbe das Heft zur Architekturtheorie. In der neuen Ausgabe präsentiert Rahel Marti die aufgezählten Wettbewerbe und mehr. Ein Porträt der Münchner Landschaftsarchitekten Realgrün, die den Wettbewerb Stadtpark Hardau gewonnen haben, spürt den Unterschieden nach, die zwischen der Schweiz und Deutschland nicht nur in der Landschaftsarchitektur bestehen. Und der Architekt Carlos Martinez erklärt in einem Interview zur «Raiffeisen-City» in St. Gallen, warum sein Siegerprojekt «Stadtlounge» ein Idealfall von Kunst-und-Bau ist. Wer das Heft und also Theorie lesen und deren Bilder betrachten möchte, findet den Bestellcoupon auf Seite 58. GA